

MÖNCHGUT – PERLE DER INSEL RÜGEN®



Partner

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



MITGLIED Tourismusverband Rügen

KONZEPT „M – Mönchgutweg“

1. Allgemeines

Die Region Mönchgut ist eine Kulturlandschaft, geprägt von verschiedenen Landschaftsformen, einer vielfältigen, auf der Insel Rügen in Artenreichtum und Ausbreitung einmaligen Flora und Fauna.

„Mönchgut“ stellt einen historisch begründeten, am Mönchgutgraben in Baabe beginnenden und sich über den Süd-Ostzipfel der Insel Rügen erstreckenden klar abgegrenzten Raum dar.

Sitten und Gebräuche entwickelten sich in eigenen Formen, prägten und prägen noch heute Kultur und Traditionen.

Eine logische Konsequenz aus der besonderen Situation des Mönchgutes muss die rücksichtsvolle und nachhaltige Entwicklung dieses Lebensraumes sein. Niederschlag findet dieser Gedanke in der Einbettung des Mönchgutes in die Schutzzone des Biosphärenreservates Süd-Ostrügens.

Damit hat sich das „Mönchgut“ in seiner Einmaligkeit als klar abgrenzbarer Kultur- und Landschaftsraum zur wichtigsten touristischen Destination der Insel Rügen entwickelt.

Um dieser besonderen Prägung noch mehr Bedeutung zu geben, liegt der Gedanke zu Grunde, diese Region mit einem geschlossenen, alle Facetten des Mönchgutes erfassenden themenbezogenen Rundwanderweg zu erschließen

2. Verlauf (ungeprüfter Grobentwurf – Länge ca. 55-60 km)

Anfang und Ende Mönchgutter Baabe

Bollwerk Baabe ➡ Richtung Herzogsgrab ➡ Strandburg Alt-Reddevitz ➡ Stein-und geröllstrand entlang Having ➡ Spitze Reddev.-Höft ➡ über Höftstrassenach Alt.-Red. ➡ über Schafsberg nach Middelhagen ➡ über Deich nach Gager ? ➡ Rundweg

-2-

Zicker Berge ➡ Groß Zicker ➡ Rollmopshagen ➡ Küstenwald ➡ Ortseingang Thiessow ➡ über

Deich nach Klein Zicker ➡ Rundweg Klein Zicker ➡ Thiessow Südstrand ➡ Lotsenturm ➡ Küstenwald oder Strand nach Lobbe ➡ Lobber Ort ➡ Göhren Südstrand ➡ Nordperd ➡ Strandpromenade ➡ Baaber Heide ➡ Baabe ➡ Mönchgutter.

In den Verlauf sollen weitestgehend vorhandene markierte Wanderwege integriert werden. Zu besonderen Sehenswürdigkeiten , die nicht direkt am Mönchgutweg liegen, sollen Abzweigungen ausgeschildert werden.

3. Inhalt

Teilstrecken und Abschnitte mit Informationstafeln

- Erdgeschichte und Geologie
- Flora und Fauna
- Besonderheiten der Biosphäre
- Besiedlungsgeschichte
- Historie Mönchgut
- Wirtschaftliche Entwicklung (Kleine Küstenfischerei, Büdner usw.)
- Sagen und Märchen auf Mönchgut
- Weg der Lieder
- Bedeutende Persönlichkeiten am Wegesrand (C.D.F./Carus/ Beyer usw.)

- Besondere Ausblicke
- Denkmale und historisch bedeutsame Orte
- Kulinarische Besonderheiten/Ausflugsziele

4. Nutzung

Die Entwicklung und Gestaltung regionaler Wanderwege stellt touristische Maßnahmen dar, die direkt positive Auswirkungen auf die touristische Nachfrage haben (z.B. Rennsteig, Rennweg, Moselsteig, Lechweg usw.)

Wandern als sportliche Betätigung, verbunden mit einem intensiven Kennenlernen von „Land & Leuten“ , stellt schon lange kein Alternativangebot zu Strand und Co. mehr dar, sondern spricht ganz speziell einen immer schneller wachsenden Gästekreis an.

Der Mönchgutweg unterstützt vor allem das Vorhaben, Lebensräume mit nachhaltigen Tourismusangeboten zu schaffen :

- Wanderherbst und Wanderfrühling des Tourismusverbandes Rügen
- Kulinarik am Mönchgutweg (Restaurants als Qualitätsgastgeber der Region)
- Wandern und Wohnen am Mönchgutweg
- Kultur und Kunst am Mönchgutweg
- Bewusstsein für Natur und Landschaft

-3-

5. Realisierung

Der „Mönchgutweg“ ist ein weiterer Meilenstein bei der Entwicklung der Destination Mönchgut. Die Umsetzung eines solchen Vorhabens braucht die Unterstützung aller in der Region wirkenden gesellschaftlichen Kräfte.

Im Besonderen sollte ein gemeinnütziger Förderverein „Mönchgutwanderweg“ gegründet werden, aus dem eine Arbeitsgruppe berufen wird, die die Machbarkeit und die Voraussetzungen eines solchen Vorhabens prüft.

Die Arbeitsgruppe sollte sich zusammensetzen aus :

- Biosphärenreferat Süd – Ostrügen
- Kurverwaltungen/Gemeinden der Region

- Tourismusverband Rügen, Tourismusvereine der Region
- Interessierte Unternehmen und Bürger
- Unterstützung durch Medien aller Art

6. Marketing

- Zertifizierung „Qualitätswanderweg“ und Anbindung an Europawanderweg prüfen
- Nutzung der Internetplattformen über Landestourismusverband MV, TZR, nationale Internetplattformen „Wanderbares Deutschland“ und „outdoor.de“, damit verbunden Messepräsentationen
- Aufbau einer Website mit Verlinkungen zu einschlägigen Reise- und Eventveranstaltern (Einbeziehung ansässiger Tourismusunternehmen)
- Zusammenarbeit mit Printmedien und TV & Rundfunk
- Flyer, Gestaltung einer Wanderweg-App, GPS Wanderkarten

7. Finanzierung

- Fördermittel über Landwirtschaftsministerium (z.B. ERFE)
- Fördermittel über Wirtschaftsförderung Tourismus
- Förderung durch Umweltstiftungen
- Eigenanteile eventuell über Zuschüsse der kommunalen Eigenbetriebe, Sponsoring, Spenden

K.-H. Ließmann

Vorsitzender TuG

038308 25663

0163 8771078

webmaster@haus-rosengarten.info

Middelhagen, am 19.Januar 2018

2. Änderung Konzept vom 19.01.2017